



Prävention sexualisierter und interpersoneller Gewalt

WSB-Hauptausschuss 07. April 2024

Fakten

- ▶ Sexualisierte Gewalt ist im Bereich des organisierten Leistungs- und Wettkampfsports ebenso präsent wie in der Allgemeinbevölkerung
- ▶ Geschlecht:
Athletinnen sind häufiger betroffen als Athleten
- ▶ Alter: Die meisten Betroffenen Athlet*Innen sind bei ihrer ersten Erfahrung sexueller Gewalt unter 18 Jahre alt
- ▶ Andere Risikogruppen: Menschen mit Behinderung, Migrationshintergrund, Fluchtgeschichte, nicht-heterosexueller Orientierung

Wir müssen uns folgender Tatsachen stellen

- ▶ Es gibt sexuellen Missbrauch und schwere Fälle sexueller Gewalt auch im Sport
- ▶ Auch im eigenen Nahfeld, im eigenen Verein oder Verband können Gewalttaten vorkommen. Denn sexuelle Gewalt, insbesondere gegen Kinder und Jugendliche ist in der Regel nicht sichtbar! Die Täter haben Strategien, ihn im Verborgenen zu halten und unter einer Maske von Hilfsbereitschaft, Engagement und Freundlichkeit zu verstecken.
- ▶ Die Ideale des Sports, die Tatsache, dass Sport eine hohe Bedeutung und einen großen Wert für Menschen hat, all dies darf nicht zu der Annahme führen, es gäbe keine Formen auch schwerster sexueller Gewalt im Sport:

Was haben wir schon?

- ▶ WSB-Schutzkonzept von 2016
- ▶ DSB-Schutzkonzept und Risikoanalyse
- ▶ Forderung nach Erweitertem Führungszeugnis für alle Mitarbeiter*Innen (Haupt- und Ehrenamt)
- ▶ Forderung nach Erweitertem Führungszeugnis für alle Lizenznehmer*Innen (neu und verlängert)
- ▶ Schulung **Kurz&Gut** für Teile der LJJ und hauptamtlichen Mitarbeiter*Innen

Was müssen wir als Verband tun?

- ▶ **Vorgaben LSP NRW:**

- **Erstellung Schutzkonzept bis 31.12.2024**

(Beschluss LSB-Jugendtag Nov. 2022 und -MV Feb. 2023)

Konsequenz bei Nichterfüllung:

Streichung finanzieller Zuwendungen!

- ▶ **Vorgaben für unsere Vereine:**

- **Erstellung Schutzkonzept**

für FSJ-Einsatzstellen **bis Beginn Bildungsjahr 2026/2027**

Unser Fahrplan

- ▶ **Bildung einer AG Prävention** sexualisierte und interpersonelle Gewalt **(sofort)** zur
 - Überprüfung Risikoanalyse (Vorlage DSB) auf Kompatibilität mit WSB (**bis 31.12.2023**)
 - Überprüfung und Aktualisierung WSB-Schutzkonzept (SK) anhand der DSB-Vorlage (**noch nicht final erledigt**)
 - Danach Vorlage und Genehmigung des überarbeiteten SK beim LSB NRW
 - Verabschiedung WSB-SK im Präsidium (**2. Halbjahr 2024**)
 - Anschließend Veröffentlichung WSB-SK und Weiterleitung an Vereine

Was können wir sonst noch tun?

- ▶ Umsetzung Mitgliedschaft LSB-Qualitätsbündnis zum Schutz vor Gewalt im Sport
- ▶ Schaffung von Angeboten „**Kurz & Gut**“- Seminar PSG für interessierte WSB-Vereine (bisher 5 Seminare durchgeführt)
- ▶ Wir sind auf dem Weg!



Was können die Vereine jetzt schon tun?

- ▶ Eine Ansprechperson PSG im Verein benennen
- ▶ Schulung dieser Person als „PSG-Beauftragte*r)
- ▶ Kontaktaufnahme LSB Beratungsstelle für die Vereine
- ▶ Risikoanalyse in Kooperation mit dem LSB (max. 20 Stdn. Kostenfreie Beratung/Unterstützung)
- ▶ Weitere Infos: „Safe Sport“: Handlungsleitfaden
https://static-dsj-de.s3.amazonaws.com/Publikationen/PDF/Safe_Sport.pdf
- ▶ Kontaktaufnahme mit den Koordinierungsstellen
<https://www.lsb.nrw/unsere-themen/schutz-vor-gewalt-im-sport/wo-bekomme-ich-unterstuetzung>

Zusammensetzung AG PSG

- ▶ Sabine Lüttmann
- ▶ Jochen Willmann
- ▶ Jörg Jagener
- ▶ Maria Jonas